

# Niederschrift Nr. 16

über die **öffentliche** Sitzung  
des Bauausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider  
am Dienstag, 18. Oktober 2016, im Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Kurt Kring als Vorsitzender  
Herr Thorsten Eggers  
Herr Herbert Voss als Stellvertreter für Herrn Werner Oetjens  
Herr Otto Beeck  
Herr Uwe Harbeck  
Herr Jens Peters  
Herr Ernst Sonnberg  
Herr Peter Scheldorf  
Herr Heino Grimm

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Werner Oetjens

## **Als Gäste anwesend:**

Herr Manfred Lindemann, Amtsvorsteher  
Herr Günter Carstens, Konrektor GGS Tellingstedt  
Frau Jane Lausen, Schule Lunden  
Herr Burkhard Büsing, Presse

## **Von der Verwaltung:**

Herr Norbert Max, Bautechniker  
Frau Petra Tautorat als Beraterin und Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 31.05.2016
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Zaunanlage an der Grundschule Lunden
5. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Telefonanlage für die Eiderlandschule Hennstedt im Zuge der Baumaßnahme Brandschutz
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Garderoben in der Grundschule Lunden
7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Vertikal-Jalousienanlagen in der Grundschule Lunden

8. Haushaltsberatung 2017 und Ausblick auf Investitionen an Liegenschaften des Amtes KLG Eider für die Folgejahre
9. Eingaben und Anfragen

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Herr Ulf Meislahn führt an, dass die Bausumme in Lunden erheblich von der seinerzeit genehmigten Auftragssumme abweicht, das sei für ihn nicht erklärbar. Der Vorsitzende gibt dazu ausführliche Erläuterungen und führt die Positionen an, die die Mehrkosten verursacht haben.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 31.05.2016**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift vom 31.05.2016 wird genehmigt.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden**

Mitteilungen des Vorsitzenden:

- Der Anbau des Amtes wurde mit einer kleinen Feier eingeweiht. Zurzeit werden die Außenanlagen am Amtsgebäude fertig gestellt.
- Die Baumaßnahme in Lunden ist fast abgeschlossen. Am 07.10.2016 fand hierzu eine Einweihung statt.
- In der Eiderlandschule in Hennstedt hat es einen Einbruchschaden gegeben. Der Schaden beläuft sich auf ca. 2.700 Euro, die Schäden sind bei der Versicherung gemeldet.
- An der Heizungsanlage in der Grundschule Lunden sind die Pumpen durchgebrannt, die Kosten belaufen sich auf ca. 10.000 Euro. Ein Zusammenhang mit der Baumaßnahme kann nicht ausgeschlossen werden. Bisher hat jedoch die zuständige Elektrofachfirma mit einem Gutachter eine Schadensübernahme abgelehnt. In der nächsten Sitzung soll darüber beraten werden, ob evtl. ein Gegengutachten erstellt werden sollten.
- In der Poststraße 10 in Lunden war eine defekte Dachrinne, die repariert werden musste. Der Bauausschuss nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass die Dachrinne mit einem Kostenvolumen von 2.400 Euro repariert wurde.
- Weiterhin nimmt der Bauausschuss zustimmend zur Kenntnis, dass eine Preisangabe für drei Garagentore an der Liegenschaft Poststraße 10 durchgeführt wird.
- Durch den Einbau einer neuen Heizungsanlage in der Poststraße 10 im vergangenen Jahr kann jetzt schon eine Ersparnis von 2.000 Euro gesehen werden. So dass sich die Baumaßnahme in rd. 10 Jahren amortisiert hat.
- Im Einfamilienhaus am Niemannsweg, welches zur Stiftung Kirchspielsschreiber-Schmidt-Stiftung gehört, sind Malerarbeiten durchgeführt worden. Nunmehr müssen Betonstufen ausgetauscht werden. Dies wird auch eine Position im Haushalt darstellen. Im Bereich der Grundschule Pahlen gibt es eine Beschwerde von Nachbarn

wegen herüberhängenden Ästen. Herr Max und Herr Scheldorf vom Bauausschuss werden sich am 26.10.2016 die Angelegenheit vor Ort ansehen.

- Herr Max führt an, dass die Wartungsverträge an der Grundschule Hennstedt mit ca. 3.200 Euro pro Jahr zu Buche schlagen.

#### **TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Zaunanlage an der Grundschule Lunden**

Der Schulhof an der Grundschule Lunden wurde in den vergangenen Wochen mit Elterninitiative aufwendig gestaltet. Es wurden Spielgeräte errichtet, eine Unterstellhütte für Pausenspielzeug errichtet etc. Im Rahmen einer Projektwoche wurde mit Hilfe eines Graffiti-Sprayers die Außenwände mit dem Logo der Schule versehen, die willkürlich besprayten Wände wurden verschönert. Leider kommt es immer wieder zu Vandalismusschäden auf dem Schulgelände, da dieses frei zugänglich ist. Nahezu unbemerkt können sich dort Jugendliche treffen. Nach Einbruch der Dunkelheit werden auch die noch arbeitenden Reinigungskräfte verbal belästigt. Die Schulleiterin wünscht sich daher eine Zaunanlage, um den direkten Zugang zu dem Schulgelände zu unterbinden. Auch seitens des Schulträgers wird diese Maßnahme als sinnvoll angesehen. Die vorhandene Zaunanlage sollte daher ergänzt werden und zum Schulhof hin mit einem Tor versehen werden. Besucher der Sporthalle in den Abendstunden sollten dahingehend geleitet werden, dass ein Betreten des Schulhofs nicht mehr erforderlich ist. Es wurde bereits eine Kostenschätzung im Jahre 2013 für diese Maßnahme in Höhe von 10.500,00 Euro vorgenommen. Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 12.000,00 können für den Nachtrag 2016 angemeldet werden.

##### **Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, die bestehende Zaunanlage in der vorgestellten Form an der Grundschule Lunden zu erweitern. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme auszuschreiben und umzusetzen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind über den Nachtrag 2016 einzustellen.

##### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

#### **TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer Telefonanlage für die Eiderlandschule Hennstedt im Zuge der Baumaßnahme Brandschutz**

Im Zuge der Brandschutzsanierung und dem Neubau der Grundschule in Hennstedt wurde festgestellt, dass die Kapazität der vorhandenen Telefonanlage nicht mehr ausreichte. Seitens des Brandschutzkonzeptes wurde eine direkte Aufschaltung auf die Leitstelle erforderlich. Zusätzlich mussten mehrere Mobilteile angeschafft werden, um von allen Bereichen der Schule heraus eine entsprechende Alarmierung vornehmen zu können. Im Zuge einer Preisanfrage wurden 2 Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Wirtschaftlichster Bieter war die Fa. Steffel TK GmbH aus Lachendorf mit einer Auftragssumme in Höhe von 5.397,37 €.

##### **Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, der Fa. Steffel TK GmbH den Auftrag für die Installation einer neuen Telefonanlage zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Garderoben in der Grundschule Lunden**

Die vorhandenen Garderoben in der Grundschule Lunden sind aus unfallrechtlichen Gründen nicht mehr zulässig. Darüber hinaus ist es nicht zulässig, Garderoben in den Treppenhäusern vorzuhalten, die als Fluchtweg dienen. Es ist daher erforderlich, an anderen Standorten Garderoben anzubringen und entsprechend für den Schulbau zugelassene Garderoben zu beschaffen. Eine Preisanfrage bei 3 Unternehmen wurde durchgeführt. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Fa. Wagner Garderoben aus Eckartsberg mit einer Angebotssumme in Höhe von 2.134,88 €.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, der Fa. Wagner Garderoben den Auftrag für die Beschaffung von Garderoben zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 2.134,88 € zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Vertikal-Jalousieanlagen in der Grundschule Lunden**

Im Rahmen der Baumaßnahme Grundschule Lunden wurden Verdunklungsanlagen in Form von Vertikal-Jalousieanlagen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ausgeschrieben. Insgesamt wurden 5 Firmen aufgefordert. Wirtschaftlichster Bieter war die Fa. Hartmut Schmidt GmbH mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 13.432,72 €.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt, dem Haupt- und Finanzausschuss, der Fa. Hartmut Schmidt GmbH aus Heide den Auftrag für Vertikal-Jalousieanlagen zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 13.432,72 € zu erteilen.

**Stimmenverhältnis**

einstimmig

**TOP 8. Haushaltsberatung 2017 und Ausblick auf Investitionen an Liegenschaften des Amtes KLG Eider für die Folgejahre**

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich an der GGS Tellingstedt ein Sanierungsstau ergeben hat. Auf Grund der Baumaßnahmen war so viel Personalkapazität gebunden, dass eine Umsetzung der genehmigten Maßnahmen nicht stattgefunden hat. Die dem Bauausschuss vorliegende Übersicht der Baumaßnahmen der GGS Tellingstedt wurde bereits seitens der Verwaltung mit der Schule abgestimmt.

In Vorbereitung auf den nächsten Bauausschuss, in dem es um die konkreten Haushaltsansätze geht, wird sich der Bauausschuss zunächst vor Ort treffen, um die Räumlichkeiten in Augenschein zu nehmen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine große Maßnahme die Drainage am Sportplatz der Schule Tellingstedt sein wird. Diese Maßnahme wurde bereits mehrfach in die Planung genommen. Eine Umsetzung erfolgte bislang jedoch nicht. Die Entwässerungsproblematik sollte jedoch im nächsten Jahr angegangen werden. Die Planung und Durchführung sollte durch ein Tiefbauingenieurbüro begleitet werden. Ebenso sollte Rücksprache mit der Gemeinde Tellingstedt und der ATEG gehalten werden, da auch noch Rohre aus deren Eigentum dort verlaufen.

Im Bereich der Schule Lunden wird eine Ertüchtigung der Toiletten im Gebäude gewünscht. Zurzeit stehen für die Kinder nur die Außentoiletten zur Verfügung. Dieser Weg ist für die Kinder teilweise zu lang.

Ein großes Thema wird die Abkoppelung der Heizungsanlage sein. Die jetzige Heizung versorgt Turnhalle und Schule. Die Heizung ist alt und nur noch schwer reparabel.

Hier muss eine schnelle Lösung gefunden werden.

Die Grund- und Gemeinschaftsschule in Hennstedt wird unter der Voraussetzung der noch ausstehenden Arbeiten im 2. und 3. Bauabschnitt und unter Fortentwicklung der Schülerzahlen betrachtet. Hier werden grundsätzlich zunächst die Kosten für die bauliche Unterhaltung im Haushalt 2017 angesetzt.

Herr Max weist darauf hin, dass der Stromanschluss auf den neusten Stand gebracht werden muss. Er schlägt vor, die Maßnahme im Frühjahr 2017 anzugehen. Dafür sollten Kosten in Höhe von 40.000 Euro veranschlagt werden.

Das Thema Sanierung aller drei Großsporthallen in Hennstedt, Lunden und Tellingstedt muss gesondert betrachtet werden. Hierzu liegen keine konkreten Haushaltsansätze vor. Es bedarf hier zunächst einer umfangreichen Begutachtung der einzelnen Gebäude. Es ist vorgesehen, dass sich der neue technische Mitarbeiter in die Thematik einarbeiten soll. Seitens des Bauausschusses besteht Konsens darüber, dass die Sporthalle Lunden erste Priorität hat.

Die Wünsche der Grundschulen Pahlen und Dellstedt werden kurzfristig mit dem Schulleiter und dem Hausmeister abgestimmt. Die meisten, die für das Jahr 2016 vorgesehenen Maßnahmen konnten Mangels Kapazität auf Grund der Großbaumaßnahmen nicht erledigt werden. Die Haushaltsansätze werden im Einzelnen in der nächsten Bauausschusssitzung vorgetragen.

Im Bereich des Altbaus im Amtsgebäude ist eine Sanierung der Toilettenanlage im Erdgeschoss sowie eine Renovierung der Flure im Erdgeschoss und im Obergeschoss erforderlich. Hinzu kommt das Streichen der Büros im Altbau. Für die Maßnahme werden überschlägig Kosten in Höhe von 35.000 Euro entstehen.

Am Gebäude am Niemannsweg in Kiel müssen Treppenstufen ausgebessert werden. Ein Haushaltsansatz wird jetzt ermittelt.

Der Bauausschuss kommt überein, dass die nächste Sitzung am 15.11.2016 im Amtsgebäude stattfinden wird.

## **TOP 9. Eingaben und Anfragen**

Frau Clausen weist darauf hin, dass die Fluchtwegpläne der Grundschule in Lunden überarbeitet werden müssen. Die Brandschutztüren sind für die Kinder nur schwer zu öffnen. Das Kollegium der Grundschule Lunden wünscht sich eine Sanierung der Toiletten für die Mitarbeiter und für die Besucher. Weiterhin wird ein Streichen des Flurs zu den Fachräumen gewünscht. Herr Max teilt mit, dass noch Farbe übrig ist. Die Hausmeister werden sich dieser Sache in den Weihnachtsferien annehmen.

Thorsten Eggers weist darauf hin, dass einige Arbeiten im neuen Amtsgebäude noch nicht erledigt sind. Herr Voss soll darauf angesprochen werden. Herr Sonnberg fragt an, ob die Turnhalle Nord in Lunden weiter genutzt werden kann. Der Amtsvorsteher teilt mit, dass grundsätzlich ein kompletter Verkauf angedacht ist, einschließlich der Turnhalle, so dass eine weitere Nutzung nicht mehr möglich sein wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr zu verzeichnen sind, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

---

(Kring)  
Vorsitzender

---

(Tautorat)  
Protokollführer